

# Workshop

organisiert vom Frauenrat FB 03  
mit Kombi und Abqueer

## Gender

## und

# Geschlechterverhältnisse

- ewige Baustelle oder alles schon Geschichte?

30.01.2012, 10.30-17.30 h, Frauencafé, AFE 2105

Um Anmeldung wird gebeten: [gender-workshop@hotmail.de](mailto:gender-workshop@hotmail.de)

## Gender und Geschlechterverhältnisse - ewige Baustelle oder alles schon Geschichte?

Geschlechtervielfalt wahrnehmen und bewusst mit ihr umgehen

Alle Menschen sind von Geburt an mit geschlechtsbezogenen Rollenzuschreibungen und -erwartungen konfrontiert. Auf der Suche nach unserer (Geschlechts-)Identität orientieren wir uns häufig an traditionellen Geschlechterrollen – wenn auch oftmals nur unbewusst.

Wie kommt es, dass tradierte „Männerbilder“ und „Frauenbilder“ immer noch in hohem Maße nachwirken, obwohl sie zunehmend infrage gestellt werden? Woher wissen wir eigentlich, was „männlich“ und „weiblich“ ist? Geben Geschlechterrollen Halt und Orientierung? Behindern geschlechtsbezogene Zuschreibungen unsere Entwicklung und Entfaltung?

In dieser Veranstaltung geben wir einen Überblick zu vielfältigen Geschlechter-Kategorien. Dabei werden auch soziale Konstruktionsprozesse erläutert und Machtverhältnisse kritisch beleuchtet.

In interaktiven Übungen untersuchen die Teilnehmenden die Vielfalt gelebter Geschlechter und reflektieren, wie individuelle Wahrnehmung und gesellschaftliche Bewertung von Gender-Kategorien unser Denken, Fühlen und Handeln beeinflussen.

Die Veranstaltung bietet zudem einen Diskussionsraum für konkrete Anliegen und Fragen aus der Gruppe - beispielsweise zum Seminar- und Urnialtag.

**Termin:** 30. Januar 2012, 10.30-17.30 Uhr

**Ort:** Frauencafé, AFE 2105

**Anzahl:** max. 18 Teilnehmende

**Seminarleitung:** Stephanie Nordt (Dipl.-Soz.päd.), Gendertainerin, Diversity-Trainerin bei Kombi – Kommunikation und Bildung, Berlin

Ammo Recla (Dipl.-Erziehungswissenschaftler), Diversity-Trainer  
Geschäftsführer bei Abqueer, Berlin

Kombi – **Kommunikation und Bildung** ist eine Berliner Bildungseinrichtung zu den Themen Diversity, Gender und Sexuelle Identität. Mitte der 1990er Jahre hat Kombi das Bildungskonzept der Lebensformpädagogik entwickelt. Es verbindet auf der Grundlage eines Diversity-Ansatzes Antidiskriminierung, Gewaltprävention und emanzipatorische Sexualpädagogik mit Politischer Bildung zu Dominanzkultur und Menschenrechten. Kombi arbeitet seit 1996 unter seinem Motto „*Vielfalt bereichert!*“ und sensibilisiert gemäß dem Diskriminierungsverbot in Artikel 13 EGV für gesellschaftliche Vielfalt.